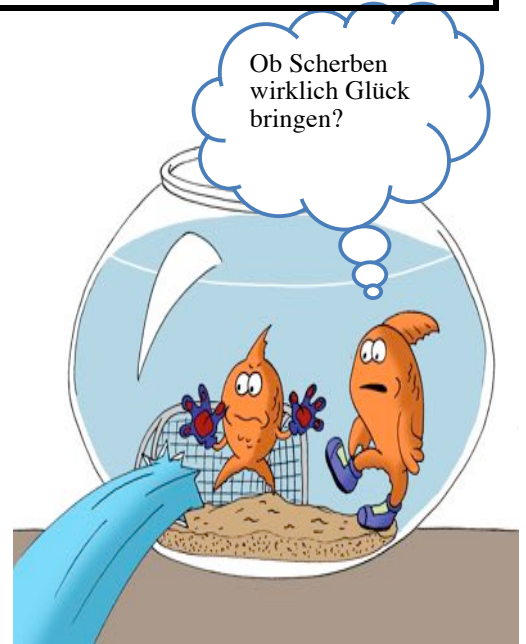


kann niemand verwehren. – *wie leicht bricht das*. - sind keine Herrenjahre. - dem ist auch nicht zu helfen. - des Lied ich sing. - ist auch Feuer. - bringen Glück. - solange es heiß ist. - ist auch ein Weg. - machen Leute. - andere Sitten. - rostet nicht. - das neckt sich. - kurze Beine. -selten allein. - verderben den Brei. - vom Himmel gefallen. - von Brot allein. - Schweigen ist Gold. - fängt man Mäuse. - da fallen Späne. - macht noch keinen Sommer. - nicht vor dem Abend loben. - liegt die Würze. - ist auch Schatten. - und wenn er auch die Wahrheit spricht. - ist aller Laster Anfang. - in das schönste Kleid. - kommt Rat. - ist des Talers nicht wert.



1. Glück und Glas, *wie leicht bricht das*
2. Kleider
3. Viele Köche
4. In der Kürze
5. Ein Küsschen in Ehren
6. Andere Länder,
7. Lehrjahre
8. Wo Licht ist,
9. Alte Liebe
10. Was sich liebt,
11. Lügen haben
12. Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht,
13. Es ist noch kein Meister
14. Der Mensch lebt nicht
15. Wes Brot ich ess,
16. Müßiggang ist
17. Wer den Pfennig nicht ehrt,
18. Wem nicht zu raten ist,
19. Wo Rauch ist,
20. Reden ist Silber,
21. Man muss das Eisen schmieden,
22. Scherben
23. Eine Schwalbe
24. Wo gehobelt wird,
25. Mit Speck
26. Man soll den Tag
27. Ein Unglück kommt
28. Motten kommen
29. Wo ein Wille ist,
30. Kommt Zeit,